Presseinformation

23. Dezember 2004

Jahresbilanz und Ausblick der Musikfabrik NÖ

6.000 Besucher für neue Musik begeistert

Auf ein musikalisch arbeitsreiches Jahr kann der Verein Musikfabrik NÖ mit Sitz in Tulln in seiner Bilanz des Jahres 2004 verweisen: Rund 6.000 Besucher konnten bei 63 von der Musikfabrik gemeinsam mit 30 Koproduktionspartnern durchgeführten Veranstaltungen für neue Musik in Niederösterreich begeistert werden. Darüber hinaus gab es im Sommer sechs Seminare mit ca. 500 Kursteilnehmern. Auch der neue internationale Kompositionswettbewerb „ZEITKLANG“ fand mit etwa 450 Partituren bzw. 68 Einreichungen aus 14 EU-Ländern auf Anhieb große Resonanz.

Im neuen Jahr wird „TRIOLOGY" die Saison 2005 mit dem Thema „around the world" gestalten. Start ist am 5. März im Festspielhaus St. Pölten mit dem Preisträgerkonzert für „ZEITKLANG“, gestaltet von jenen fünf Komponisten, die für die Endrunde ausgewählt wurden: Angelo Sturiale und Arnaldo de Felice (Italien), Mario Wiegand (Deutschland), Herman Rechberger (Finnland) sowie Barnaby Hollington (Großbritannien).

Weitere Angebote des Jahres 2005 wie Jazz-Seminare, die Musikfabrik Edelhof, Instrumentenbau in Rappottenstein oder einen Chorleiterlehrgang in St. Martin/Graz, die Sommerkurse und den CD-Club der Musikfabrik finden sich unter www.musikfabrik.at.

Nähere Informationen bei der Musikfabrik NÖ unter 02272/650 51 und 0664/110 61 42, Mag. Gottfried Zawichowski, bzw. e-mail musikfabrik.noe@aon.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at